

SW Umwelttechnik: Großprojekte zwischen Adria und Schwarzem Meer

Ausrüstung des umweltfreundlichsten Autobahnabschnitts Italiens, von 27 Tankstellen in Österreich, zehn Einkaufsmärkten in Ungarn, eines Flugzeug-Hangars und eines Vortriebsrohrprojektes in Rumänien mit SW Umwelttechnik Betonelementen. Der Auftragseingang von insgesamt 4 Mio. € bestätigt die die gute Marktposition von SW Umwelttechnik in Zentral- und Südosteuropa.

Italien:

In Pordenone wird mit dem Einbau von Abscheideanlagen für mineralische Leichtflüssigkeiten, ein wertvoller Beitrag für die umweltschonende Lückenschließung des Autobahnabschnittes zwischen Porto Gruaro und Conegliano geleistet. SW Umwelttechnik lieferte in Kooperation mit der Firma K.M.C. aus Udine 20 Mineralölabscheider verschiedener Größen, im Wert von 260.000 Euro. Damit werden sämtliche Autobahnoberflächenabwässer über diese Reinigungsanlagen von SW Umwelttechnik geleitet, einzigartig in ganz Italien.

Österreich:

Nach Eröffnung der ersten Diskont-Tankstellen in Salzburg vergangenes Jahr blieben die Benzinpreise der Umgebung konstant die niedrigsten Österreichs. Der österreichweite Ausbau um 27 Tankstellen erfolgt mit SW Mineralölabscheidern in Kompaktbauweise, die dafür sorgen die Umweltbelastung am niedrigstmöglichen Niveau zu halten. Der Auftragswert beläuft sich auf knappe 100.000 Euro.

Ungarn.

Die Errichtung von zehn weiteren Standorten eines britischen Lebensmittelhändlers in Ungarn erfolgt mit dem Einbau von Betonteilen im Auftragswert von 1,2 Mio. € aus dem Hochbauprogramm der SW Umwelttechnik

Für das Budapester Werk eines österreichischen Wellpappe- und Papierherstellers übernimmt SW Umwelttechnik die Lieferung und den Einbau von Hochbauelementen im Wert von umgerechnet ca. 800.000 Euro.

Rumänien:

T Dancor Romconstruct, ein großes rumänisches Bauunternehmen, beauftragte SW Romania mit der Lieferung von Vortriebsrohren im Wert von 400.000 Euro. Die Rohre kommen für zwei mal 500 Meter Vortrieb im 5. Bezirk in Bukarest zum Einsatz. Damit hat SW, nach Baneasa (1200 m), Galati (1400 m) und Pitesti (2500 m) alle derzeit in Rumänien abgewickelten Vortriebsprojekte gewonnen und sich damit in diesem Markt als kompetenter Lieferant etabliert.

Ein weiteres rumänisches Vorzeigeprojekt ist die Errichtung eines Hangars zur Unterbringung von Hercules Transportflugzeugen der rumänischen Armee am Flughafen Otopeni. SW Umwelttechnik liefert zehn massive Stützen mit je 25 m Länge und einem Einzelgewicht von 40 Tonnen.

SW Umwelttechnik zeigt mit diesen Projekten, dass intensive Zusammenarbeit über die Grenzen hinaus zu erfolgreichen Innovationen führt, wodurch sich dieser essentielle Teil der Unternehmensstrategie bestätigt.

Das 1910 gegründete Familienunternehmen SW Umwelttechnik – seit 1997 an der Wiener Börse notiert – steht für nachhaltiges Wirtschaften und konsequentes Wachstum in Ost- und Südosteuropa. Mit innovativer Umweltschutztechnologie leistet das Unternehmen seinen Beitrag zum Aufbau der notwendigen Infrastruktur in Zentral- und Südosteuropa.

Rückfragehinweis

DI Dr. Bernd Wolschner

Vorstand

Tel.: +43 / (0) 7259 / 31 35 0 Mobil: +43 / (0) 664 / 34 13 953 Fax: +43 / (0) 7259 / 31 35 6

Mag. Michaela Werbitsch

Investor Relations

Tel.: +43 / (0) 7259 / 31 35 0 Mobil: +43 / (0) 664 / 811 7662 Fax: +43 / (0) 7259 / 31 35 6

E-Mail: michaela.werbitsch@sw-umwelttechnik.com

Website: www.sw-umwelttechnik.com